



Stuttgarter Produktionsakademie

Fraunhofer IPA | Universität Stuttgart

REACH

UMGANG MIT DER EUROPÄISCHEN
CHEMIKALIENVERORDNUNG

ENERGIEEFFIZIENZ UND UMWELTMANAGEMENT
VERTIEFUNGSEMINAR | 17. SEPTEMBER 2015



EINLEITENDE WORTE

Die REACH-Verordnung ((EG) Nr. 1907/2006) der EU beschränkt im Anhang XVII die Verwendung bestimmter Stoffe. Anhang XIV nennt Stoffe, die nur mit einer Zulassung verwendet werden dürfen. Hinzu kommt, dass für bestimmte Stoffe in Produkten – die sogenannten Substances of Very High Concern (SVHC) – eine Informationspflicht in der Lieferkette besteht.

Die Einschränkungen in der Verwendung und Zulassung sowie die Informationspflichten für die betroffenen Stoffe, Substanzen und Produkte verursachen enormen Aufwand in Unternehmen.

Dieses Seminar schafft Transparenz über die Konformitätsanforderungen und befähigt die Teilnehmer, die Vorgaben der REACH in ihren Unternehmen einzuhalten. Sie erhalten einen praxisbezogenen Überblick über die Themen Stoffverbote, Stoffbeschränkungen und Informationspflichten für SVHC. Experten des Fraunhofer IPA vermitteln Strategien und Methoden, die typische Praxisprobleme lösen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und rege Diskussionen.



Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. mult. A. Verl



Prof. Dr.-Ing. T. Bauernhansl

THEMEN

- Anforderungen der REACH-Verordnung aus Anhang XIV, Anhang XVII und den SVHC
- Stoffverbote unter Anhang XVII
- SVHC und Anhang XIV
- Weltweite REACH-Gesetzgebungen mit dem Schwerpunkt Stoffverbote
- Umsetzung der Stoffverbote unter REACH
- Ermittlung von SVHC einschließlich der Möglichkeiten der Material-Analyse

QUALIFIKATIONSZIELE

Nach dem Seminar sind die Teilnehmer mit den relevanten Teilen der REACH-Verordnung vertraut und haben einen Überblick über Leitfäden und Interpretationshilfen. Sie kennen Vorgehensweisen und Werkzeuge, mit denen sie in ihren Unternehmen die Forderungen der REACH-Verordnung in Bezug auf Stoffverbote und Informationsverpflichtungen einhalten können. Auch globale REACH-Anforderungen lernen die Teilnehmer kennen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus der Elektro- und Elektronikwirtschaft und/oder den Aufgabenfeldern Produktentwicklung, Umwelt- und Qualitätsmanagement sowie Legal Compliance

PROGRAMM

08.30 Uhr Empfang, Begrüßungskaffee, Ausgabe der Tagungsunterlagen

09.00 Uhr Sylvia Wahren

REACH: Umgang mit SVHC-Stoffen, Stoffbeschränkung und Stoffverbote

- Zusammenhang zwischen SVHC, Kandidatenliste, Anhang XIV und Anhang XVII
- Pflichten der Kommunikation in der Lieferkette
- Zulassungspflichten und Stoffverbote

09.45 Uhr Markus Hornberger

Anforderungen an die Umsetzung der REACH, Stoffbeschränkungen im Detail

- Bezugsgröße Grenzwert für SVHC
- Grenzwerte für Anhang-XIV-Stoffe in Produkten
- Sicherheitsdatenblatt nach CLP
- Leitfäden, FAQ und Guidance Documents

10.30 Uhr Pause

10.45 Uhr Markus Hornberger

Überblick über Regeln und Auswirkungen der Stoffverbote des Anhang XVII

- Auswirkungen der Änderung Nr. 50 – PAK
- Einstufung CLP und Anhang XVII
- POP-Verordnung (SCCP und HBCCD)
- Chemikalien-Sanktionsverordnung – Verstoß gegen REACH Anhang XVII

11.30 Uhr **Diskussion**

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr Sebastian Müller

Prozessschritte des Schadstoffmanagements zur Einhaltung der Vorgaben für Stoffverbote und Informationsweitergabe unter REACH

- Prozessschritte des Schadstoffmanagements
- Materialaufklärung
- Lieferantenkommunikation
- Informationsbeschaffung und -weitergabe
- Aktualität des Wissensstands

13.45 Uhr Dr. Hans-Jochen Fetzer

Erkenntnisse aus der Analyse von Produkten bezüglich Schadstoffen (SVHC, Stoffverbote) mit Hilfe von RFA-Screenings, chemischen Analysen

- Materialanalyse und Bewertung von Bauteilen
- Entscheidung: eigene oder externe Analysen
- Fehlerquellen bei der Interpretation der Messergebnisse
- Vorführung eines RFA-Handgeräts
- Vorführung eines IR-Spektrometers

15.00 Uhr **Diskussion**

15.30 Uhr **Pause**

15.45 Uhr Sebastian Müller

**Weltweite REACh-Regelungen und
Konformitätsanforderungen zu Schad-
stoffen in Produkten**

- Globale REACh-ähnliche Regelungen (z. B. Korean-REACh, China-REACh)
- Globale Chemikalien-Regelungen wie California CP65 oder Green Chemistry

16.30 Uhr **Zusammenfassung, Abschlussdiskussion,
Feedback**

17.00 Uhr **Voraussichtliches Ende des Seminars**



REFERENTEN

SEMINARLEITER



Dipl.-Ing. (FH) Markus Hornberger
Senior Experte Schadstoffe
Sicherheitsfachkraft
Abteilung Nachhaltige Produktion und Qualität
Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik
und Automatisierung IPA, Stuttgart
Telefon +49 711 970-1301
markus.hornberger@ipa.fraunhofer.de
Arbeitsschwerpunkt: Schadstoffmanagement

REFERENTEN

Dr. Hans-Jochen Fetzer

Chemiker, Gefahrstoffbeauftragter, Strahlenschutzbeauftragter
Abteilung Galvanotechnik
Fraunhofer IPA, Stuttgart
Arbeitsschwerpunkt: Schichttechnik und Analysen

Dipl.-Kfm. Sebastian Müller

Abteilung Nachhaltige Produktion und Qualität

Fraunhofer IPA, Stuttgart

Arbeitsschwerpunkt: Schadstoffmanagement

Dipl.-Wirt.-Ing. Sylvia Wahren

Gruppenleiterin Nachhaltige Produktion

Abteilung Nachhaltige Produktion und Qualität

Fraunhofer IPA, Stuttgart

Arbeitsschwerpunkt: Schadstoffmanagement

AUSKÜNFTE

Tagungsbüro der Stuttgarter Produktionsakademie

c/o Fraunhofer IPA

Frau Gabriele Stuber

Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart

Telefon +49 711 970-1208 | Fax +49 711 970-1854

anmeldung@stuttgarter-produktionsakademie.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. MwSt. € 590,- pro Person.

In dieser Gebühr sind enthalten: Teilnahme an allen Vorträgen, Tagungsunterlagen, Mittagsimbiss, Getränke und Snacks

ANMELDUNGEN

Anmeldungen zur Teilnahme erbitten wir über unsere Homepage www.stuttgarter-produktionsakademie.de oder mit dem Anmeldeformular oder einem formlosen Schreiben.

Geben Sie bei der Anmeldung zu diesem Seminar die folgende Buchungsnummer an: **EUM_REAC_150917**

Nennen Sie außerdem Namen und Anschrift der Teilnehmer sowie ggf. die abweichende Rechnungsadresse. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung und weitere Informationen. Anmeldeschluss ist jeweils 10 Tage vor Veranstaltungsdatum.

UMMELDUNG UND ABMELDUNG

Eine Änderung der Anmeldung auf einen anderen Teilnehmer ist jederzeit kostenlos möglich. Bitte teilen Sie uns die Änderung schriftlich mit. Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihnen bei Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn € 100,- berechnen, nach diesem Termin ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

ZIMMERVERMITTLUNG

Sollten Sie während Ihres Aufenthalts in Stuttgart ein Hotelzimmer benötigen, wenden Sie sich bitte an:

Tourist Information i-Punkt | Königstr. 1a | 70173 Stuttgart

Telefon +49 711 22 28-100 | Fax -251

www.stuttgart-tourist.de/DEU/gastro/hotels_buchen.htm

TAGUNGsort

Fraunhofer-Gesellschaft | Institutszentrum Stuttgart (IZS)

Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart (Vaihingen)

ANFAHRT

www.ipa.fraunhofer.de/anfahrt

IMPRESSUM

Herausgegeben von SPA Stuttgarter Produktionsakademie gGmbH,
Amtsgericht Stuttgart, Handelsregisternr.: HRB 744737

Geschäftsführer: Dr. Alexander Schloske

Druck: Direct Mail Service Wolfgang Winkhardt, Stuttgart

Bild: Fraunhofer IPA

ANMELDUNG

Bitte im Briefumschlag zurücksenden oder per Fax +49 711 970-1854
oder an anmeldung@stuttgarter-produktionsakademie.de



Stuttgarter Produktionsakademie

Fraunhofer IPA | Universität Stuttgart

Tagungsbüro der
Stuttgarter Produktionsakademie
c/o Fraunhofer IPA
Frau Gabriele Stuber
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

**ENERGIEEFFIZIENZ UND UMWELT-
MANAGEMENT – VERTIEFUNGSEMINAR
17. SEPTEMBER 2015**

**REACH
UMGANG MIT DER EUROPÄISCHEN
CHEMIEKALIENVERORDNUNG**

Vertiefungsseminar | 17. September 2015

REACH

Name

Vorname

Titel

Firma

Abteilung

Postfach/Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Anmeldung:

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Vertiefungsseminar der Stuttgarter Produktionsakademie an.

REACH

Teilnahmegebühr € 590,-

Buchungsnummer EUM_REAC_150917 am 17. September 2015

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Eingang der Anmeldebestätigung und Rechnung.

Hinweis: Gem. § 26.1 des Bundesdatenschutzgesetzes unterrichten wir Sie über die Speicherung Ihrer Anschrift in einer Datei und die Bearbeitung mit automatischen Verfahren.

Die im Programm bekanntgegebenen Bedingungen für Ummeldung oder Abmeldung habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum

Unterschrift